

①	<input type="checkbox"/> Anmeldung einer Gasinstallation <input type="checkbox"/> Anmeldung zur Inbetriebsetzung (Gas) Netzanschluss vorhanden ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Eingangsvermerk Netzbetreiber /Nr. Messstellenbetreiber: Gaslieferung erfolgt durch:	⑨ Endbescheinigung des BSM: <small>Die Betriebs-u. Brandsicherheit sowie die sichere Abführung der Verbrennungsgase der u.a. Feuerungsanlage wurde geprüft und wird bescheinigt.</small> Datum/ Unterschrift BSM: ⑩ Prüfvermerk des NB: <small>Die Gasinstallation wurde an das Versorgungsnetz des NB angeschlossen und in Betrieb gesetzt. Die Prüfung der Gasanlage erfolgte <input type="checkbox"/> durch Prüfprotokolle, <input type="checkbox"/> örtlich, <input type="checkbox"/> ohne Mängel, <input type="checkbox"/> Mängel siehe Rückseite</small> Datum/ Unterschrift NB:																																								
②	Anschrift des Netzbetreibers Fax: 0381-805 24 01 Stadtwerke Rostock AG-Hauptabteilung Gas Name des NB Schmarler Damm 5 Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach 18069 Rostock Postleitzahl Ort	Angaben zum Netzanschluss Name des Anschlussnutzers (bei vorh. Anlage Kundennummer) Straße und Haus-Nr. Etage Postleitzahl Ort Ortsteil / Gemarkung / Flurstück-Nr. Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes																																									
③	Anschlussnehmer: Name, Vorname bzw. Firmenname Straße und Haus-Nr. Postleitzahl Ort Telefon, Fax, E-Mail	Grundstückseigentümer: Name, Vorname bzw. Firmenname Straße und Haus-Nr. Postleitzahl Ort Telefon, Fax, E-Mail																																									
④	Angemeldet wird: <input type="checkbox"/> Haushalt <input type="checkbox"/> Gewerbe / Industrie <input type="checkbox"/> Neuanlage <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebsetzung <input type="checkbox"/> Anlagenveränderung <input type="checkbox"/> Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung <input type="checkbox"/> Gasgerätewechsel <input type="checkbox"/> Außenleitung	Angaben zur Installation Gaszähler vorhanden <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Zählernummer _____ Regelgerät vorhanden <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Größe des GS _____ m ³ /h																																									
Gasgeräte: Verwendung: <table border="1" style="width:100%; border-collapse: collapse; text-align:center;"> <thead> <tr> <th style="width:15%;">a Heizen + WW b Warmwasser c Heizen d Kochen e sonstiges</th> <th style="width:25%;">Hersteller / Fabrikat / Typ</th> <th style="width:15%;">Gasgeräteart (A/B/C)</th> <th style="width:15%;">Anzahl der Gasgeräte</th> <th style="width:10%;">Einbauort</th> <th style="width:10%;">Die Luftversorgung wird sichergestellt</th> <th style="width:10%;">Nennwärmebelastung kW</th> <th style="width:10%;">Nennwärmeleistung kW</th> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>neu vorhanden</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table>				a Heizen + WW b Warmwasser c Heizen d Kochen e sonstiges	Hersteller / Fabrikat / Typ	Gasgeräteart (A/B/C)	Anzahl der Gasgeräte	Einbauort	Die Luftversorgung wird sichergestellt	Nennwärmebelastung kW	Nennwärmeleistung kW				neu vorhanden																												
a Heizen + WW b Warmwasser c Heizen d Kochen e sonstiges	Hersteller / Fabrikat / Typ	Gasgeräteart (A/B/C)	Anzahl der Gasgeräte	Einbauort	Die Luftversorgung wird sichergestellt	Nennwärmebelastung kW	Nennwärmeleistung kW																																				
			neu vorhanden																																								
⑤	Die Ausführung der Gasinstallation erfolgt nach der Verordnung über allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung im Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung NDAV), den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der TRGI und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers.																																										
⑥	Bezirksschornsteinfegermeister (BSM) Über die geplante Aufstellung der o. g. Feuerungsanlage wurde ich in Kenntnis gesetzt. Die erforderlichen Antragsunterlagen (Anlage zur Baubeschreibung für Feuerungsanlagen gem. Landesbauordnung) liegen vor. <input type="checkbox"/> zusätzliche Informationen siehe Anhang																																										
⑦	Netzbetreiber Druckstufe Netz <input type="checkbox"/> ND <input type="checkbox"/> MD <input type="checkbox"/> HD Der Gasversorgung wird zugestimmt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> zusätzliche Informationen siehe Anhang (z.B. Technische Hinweise)																																										
⑧	Eingetragenes Installationsunternehmen Eingetragen beim Netzbetreiber: _____ Ausweis-Installateurnummer: _____ Telefon und E-Mail: _____ <div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div> Firmenstempel / Anschrift	Erklärung zur Fertigstellung: Die aufgeführte(n) Gasinstallation(en) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik insbesondere nach der DVGW-TRGI und den sonstigen besonderen Vorschriften des o. g. Netzbetreibers von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Anlagen wurden den entsprechenden Prüfungen (DVGW-TRGI) unterzogen und für dicht und sicher befunden. Die Ergebnisse dieser Prüfungen wurden dokumentiert und können auf Verlangen dem Netzbetreiber vorgelegt werden. Die Anlage kann gemäß NDAV in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers beantragt. Der Bezirksschornsteinfegermeister wurde über die Fertigstellung informiert. Nach Aufstellung des Zählers erfolgt die Einstellung und Inbetriebsetzung der Gasinstallation, sowie die Einweisung des Kunden durch das VIU. <input type="checkbox"/> Wunschtermin zur Inbetriebsetzung _____ <input type="checkbox"/> Regelgerät / Zähler bitte ausliefern <input type="checkbox"/> Zähler nicht gewünscht * <input type="checkbox"/> Regelgerät / Zähler wird abgeholt <input type="checkbox"/> Anschlussstück Zähler mitliefern (kostenpflichtig) <input type="checkbox"/> Zubehörsatz Gasdruckregelgerät mitliefern (kostenpflichtig)																																									

Erläuterungen zum Vordruck "Anmeldung einer Gasinstallation"

- zu ① • Hier bitte durch ankreuzen kenntlich machen, ob es sich um eine Anmeldung oder eine Inbetriebsetzung handelt.
Bitte teilen Sie uns auch mit, ob ein Netzanschluss bereits vorhanden ist. Sollte kein Netzanschluss vorhanden sein, wird ein Angebot zugesandt.
- zu ② • Anschrift des jeweiligen Netzbetreibers und Angaben zum Netzanschluss eintragen
Sollte ein anderer Messstellenbetreiber gewählt werden, sind die Angaben mit anzugeben (als Anlage)!
- zu ③ • Angaben zum Anschlussnehmer und Angaben zum Grundstückseigentümer hier einfügen.
- zu ④ • Hier bitte auswählen welche Arbeiten ausgeführt werden sollen und in welchem Bereich dies geschehen soll.
• Bitte teilen Sie uns mit, ob schon Gaszähler sowie Regelgerät vorhanden sind. Wenn ja, bitte die Zählernummer im im Feld ④ vermerken.
• Bitte die neuen sowie vorhandenen Gasgeräte mit deren Verwendung sowie Leistungsangaben vermerken.
• Im Feld Gasgeräteart bitte die Art des Gerätes eintragen (z.B. B11, C33x u.s.w.).
- zu ⑤ • Bitte bestätigen Sie, dass die Installation ordnungsgemäß durchgeführt wird.
- zu ⑥ • Hier wird vom Bezirksschornsteinfegermeister bestätigt, dass er über die geplante Aufstellung informiert wurde.
- zu ⑦ • Zustimmung des Netzbetreibers
- zu ⑧ • Im Installateurverzeichnis eines Netzbetreiber eingetragenes Installationsunternehmen gemäß NDAV §13 (2).
• Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebsetzung ist die aufgeführte Haftungserklärung von dem verantwortlichen Fachmann zu unterschreiben.
Bei Bedarf können das Anschlussstück für den Zähler bzw. der Zubehörsatz für das Gasdruckregelgerät bei einigen Netzbetreibern käuflich erworben werden (sh. Technische Anschlussbedingungen bzw. Information des Netzbetreibers).
* Kunde wählt Messstellenbetreiber selbst
- zu ⑨ • **Gültig im Netzgebiet der Stadtwerke Rostock AG !**
• Entsprechend der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern dürfen Feuerungsanlagen erst in Betrieb genommen werden, wenn der BSM die Betriebssicherheit, Brandsicherheit und sichere Abführung der Verbrennungsgase zuvor bescheinigt hat.
- zu ⑩ • **Gültig im Netzgebiet der Stadtwerke Rostock AG !**
• Entsprechend der Hinweise zum Arbeiten an Gasanlagen von Anschlussnehmern im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Rostock AG sind Neuanlagen dem NB vorzuführen und anschließend in Betrieb zu setzen. Das Setzen von Zähler und ggf. Regler erfolgt durch den Beauftragten des NB.

Bearbeitungsvermerke:

↳ Die Technischen Anschlussbedingungen bzw. Informationen des jeweiligen Netzbetreibers sind zu beachten!